



SMART – SUSTAINABILITY MONITORING AND ASSESSMENT Routine

8. KONFERENZ DER GENTECHNIKFREIEN REGIONEN AM BODENSEE

22. NOVEMBER, GöTZIS IN VORARLBERG
Dr. RAINER WEISSHAIDINGER, MORITZ TERIETE

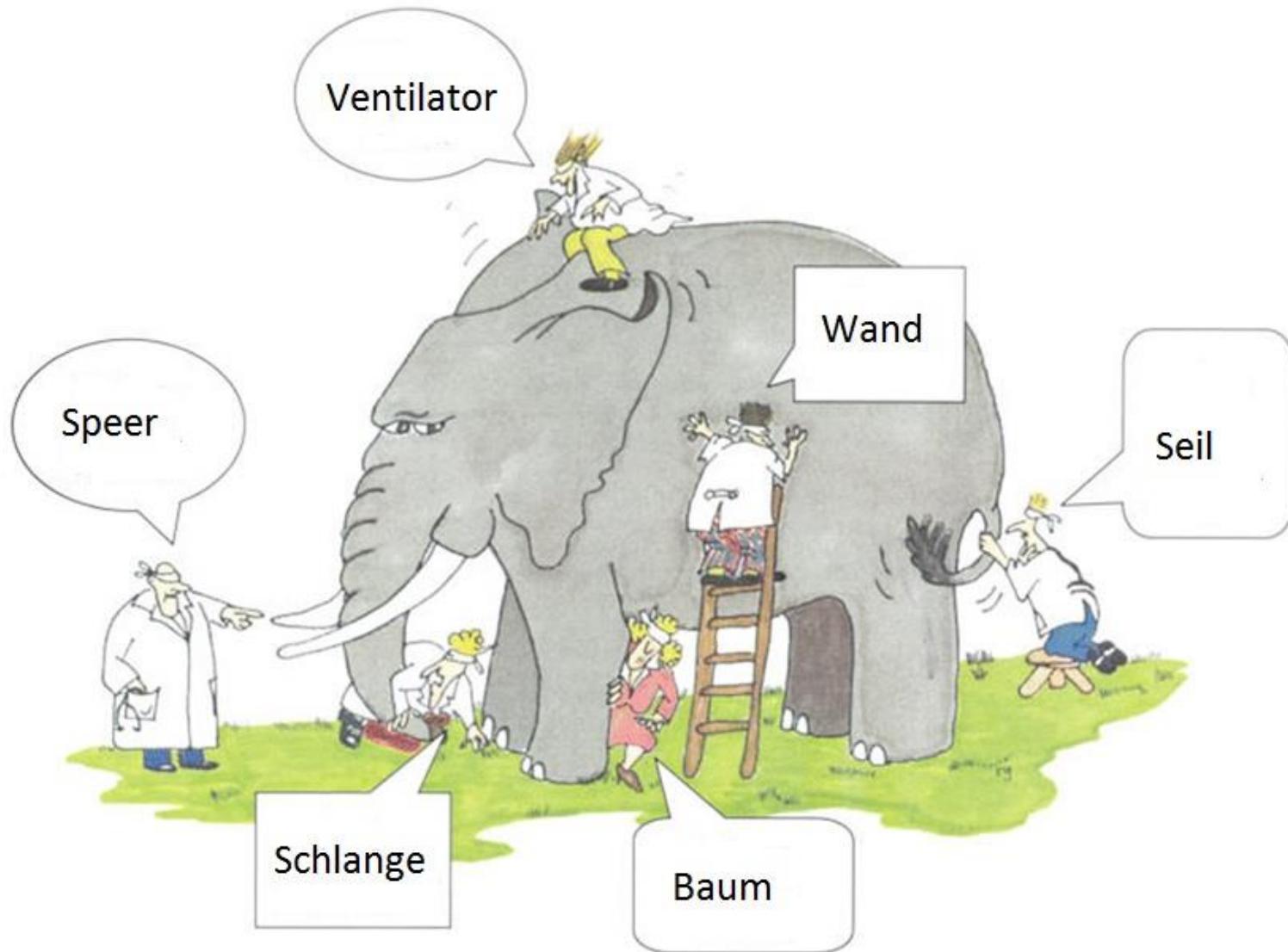
SUSTAINABLE Food SYSTEMS GMBH



- Gegründet 2013 als Spin-Off der drei FiBL Institute in CH, AT und DE
- Eigentümerin der SMART Methode und Tools
- Dienstleisterin im internationalen Agrar- und Lebensmittel sektor für Nachhaltigkeitsprojekte mit Unternehmen, Verbänden, NGOs, GOs etc. um.

NACHHALTIGKEIT

NACHHALTIGKEIT MESSEN UND BEWERTEN



NACHHALTIGKEIT MESSEN UND BEWERTEN

LABEL - DSCHUNDEL



(Source: FAO 2015)

NACHHALTIGKEIT MESSEN UND BEWERTEN



(Quelle: <https://www.change-m.de/wp-content/uploads/2017/05/Nachhaltigkeitsposter.jpg>)

PRODUCT ENVIRONMENTAL FOOTPRINT (EU)



Performance
level B

VS.



Performance
level C

VS.



Performance
level A



(Quelle: <http://www.plattform-kvk.de/?p=1431>)

NACHHALTIGKEIT MESSEN UND BEWERTEN

SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS



NACHHALTIGKEIT MESSEN UND BEWERTEN

SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS

Welche Prioritäten setzen die verschiedenen Branchen?

Pharma und Chemie:



Maschinen- und Anlagenbau:



Automobil:



Energieversorgung:



Transport und Logistik:



Sonstige:



(Source: https://www.globalcompact.de/wAssets/docs/Weitere-Themen/Leaflet-zur-SDG-Umfrage_DE.pdf)

NACHHALTIGKEIT – WAS IST DAS?

Herausforderungen für Akteure im Lebensmittelsektor:

- Der Vergleich von Nachhaltigkeitsleistungen ist aktuell nur sehr bedingt möglich
- Die Wahrscheinlichkeit Risiken und Hotspots in Lieferketten zu übersehen ist hoch
- Die Gefahr «Greenwashing» zu betreiben ist gross.

Was wir benötigen:



- Einheitliche Definition von Nachhaltigkeit



- Betrachtung sämtlicher relevanter Themen inkl. der Berücksichtigung von Zielkonflikten und Synergien



- Vergleichbare Ergebnisse und Nachhaltigkeitsberichte

→ „Public Money for Public Goods“

NACHHALTIGKEIT MESSEN UND BEWERTEN

GOOD GOVERNANCE				
CORPORATE ETHICS		Mission Statement		Due Diligence
ACCOUNTABILITY		Holistic Audits		Transparency
PARTICIPATION		Stakeholder Dialogue		Grievance Procedures
RULE OF LAW		Legitimacy	Remedy, Restoration & Prevention	Civic Responsibility
HOLISTIC MANAGEMENT		Sustainability Management Plan		Resource Appropriation

ENVIRONMENTAL INTEGRITY				
ATMOSPHERE			Greenhouse Gases	
WATER			Water Withdrawal	
LAND			Soil Quality	
BIODIVERSITY		Ecosystem Diversity	Species Diversity	Genetic Diversity
MATERIALS & ENERGY		Material Use	Energy Use	Waste Reduction & Disposal
ANIMAL WELFARE			Animal Health	Freedom from Stress

ECONOMIC RESILIENCE				
INVESTMENT	Internal Investment	Community Investment	Long-Ranging Investment	Profitability
VULNERABILITY	Stability of Production	Stability of Supply	Stability of Market	Liquidity
PRODUCT QUALITY & INFORMATION		Food Safety	Food Quality	Product Information
LOCAL ECONOMY		Value Creation	Local Procurement	

SOCIAL WELL-BEING				
DECENT LIVELIHOOD		Quality of Life		Capacity Development
FAIR TRADING PRACTICES			Fair Access to Means of Production	
LABOUR RIGHTS		Responsible Buyers	Rights of Suppliers	
EQUITY		Employment Relations	Forced Labour	Child Labour
HUMAN SAFETY & HEALTH		Freedom of Association & Right to Bargaining		
CULTURAL DIVERSITY		Non Discrimination	Gender Equality	Support to Vulnerable People
WORKPLACE SAFETY AND HEALTH			Public Health	
INDIGENOUS KNOWLEDGE			Food Sovereignty	

SAFA-Richtlinien der UN-FAO
Nachhaltigkeit einheitlich definiert:

- 4 Dimensionen
- 21 Themen
- 58 Unterthemen mit spezifischen Nachhaltigkeitszielen



SAFA

SUSTAINABILITY ASSESSMENT OF
FOOD AND AGRICULTURE SYSTEMS



Food and Agriculture Organization
of the United Nations

<http://www.fao.org/nr/sustainability/sustainability-assessments-safa>

SUSTAINABILITY MONITORING AND ASSESSMENT ROUTINE



smart
sustainability monitoring
and assessment routine

Was ist SMART?



SAFA: Theorie

GOOD GOVERNANCE			
DEFINITION		Mein Beirat	Die Regierung
KONTROLLE	Willkommens-	Reparatur	Europäische
PROZESS	Wahlrechtsprinzip	Abstimmungsprinzip	Europäische
EVALUATION	Legitimität	Demokratie und Recht	Europäische
ERreichbarkeit	Erreichbarkeit	Europäische	Europäische

ENVIRONMENTAL INTEGRITY			
DEFINITION		Das ist das Ziel	Alles ist gut
KONTROLLE	Wir sind hier	Wissen kann	Wissen kann
PROZESS	Fähigkeit	Wertig	Wertig
EVALUATION	Das ist das Ziel	Sicherheit	Gesundheit
ERreichbarkeit	Mehr Arbeit	Weniger Arbeit	Weniger Arbeit
ERreichbarkeit	Früher Macht	Früher Macht	Früher Macht

ECONOMIC RESILIENCE			
DEFINITION	Meine Wirtschaft	Chancen erkennen	Ungleichgewicht nutzen
KONTROLLE	Ende der Produktion	Ende der Produktion	Ende der Produktion
PROZESS	Ende der Produktion	Ende der Produktion	Ende der Produktion
EVALUATION	Früher Wirtschaft	Früher Wirtschaft	Früher Wirtschaft
ERreichbarkeit	Nicht möglich	Nicht möglich	Nicht möglich

SOCIAL WELL-BEING			
DEFINITION	Gesellschaft	Gruppe/Bevölkerung	Die Provinz/Mitglied
KONTROLLE	Technische Zulassung	Technische Zulassung	Technische Zulassung
PROZESS	Technische Zulassung	Technische Zulassung	Technische Zulassung
EVALUATION	Technische Zulassung	Technische Zulassung	Technische Zulassung
ERreichbarkeit	Technische Zulassung	Technische Zulassung	Technische Zulassung

Nachhaltigkeit greifbar machen

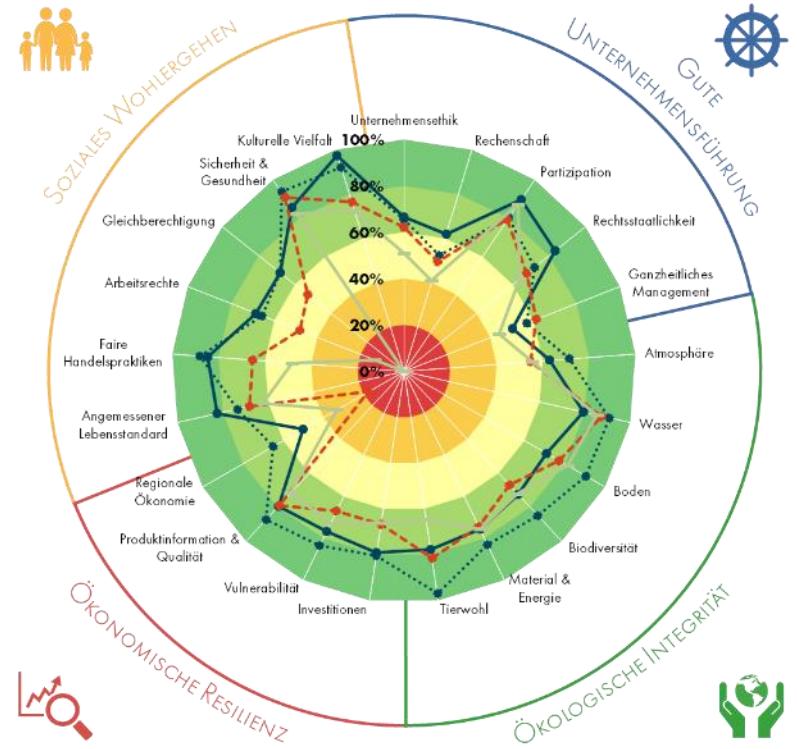
SMART: Praxis



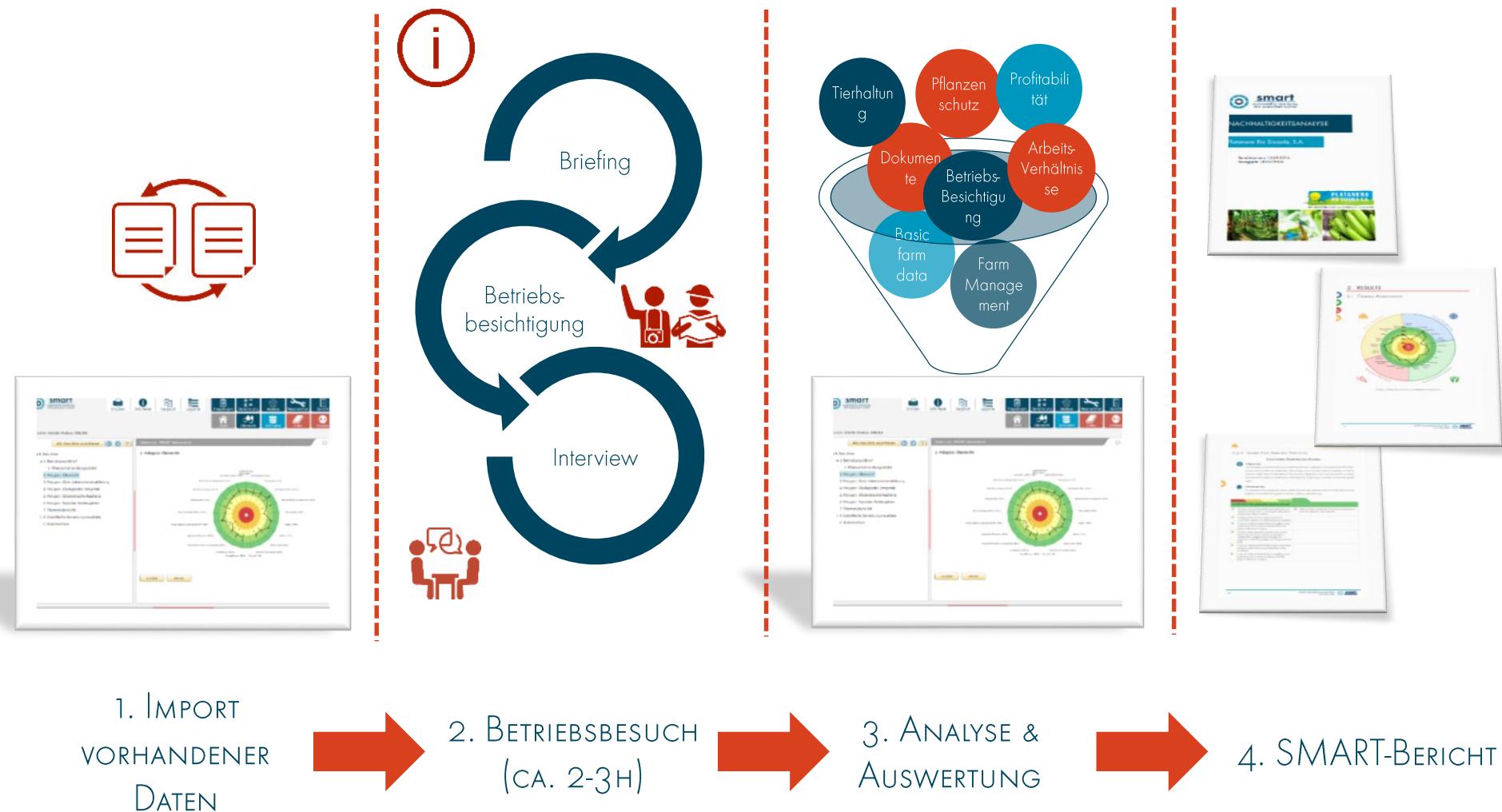
Was ist SMART?



- Wissenschaftlich abgestützte und gleichzeitig pragmatische Methode zur Anwendung der SAFA Richtlinien
- Bewertung aller 58 Themenbereiche, inkl. Berücksichtigung von Trade-Offs und Synergien
- Bewertung vollständiger Wertschöpfungsketten



SMART-FARM Tool



SMART - ANWENDUNGSBEREICHE



Zuverlässige Identifizierung von NH-Risiken und Hotspots



Bewertung und Vergleich von NH-Leistungen



Glaubwürdige, authentische Nachhaltigkeitskommunikation

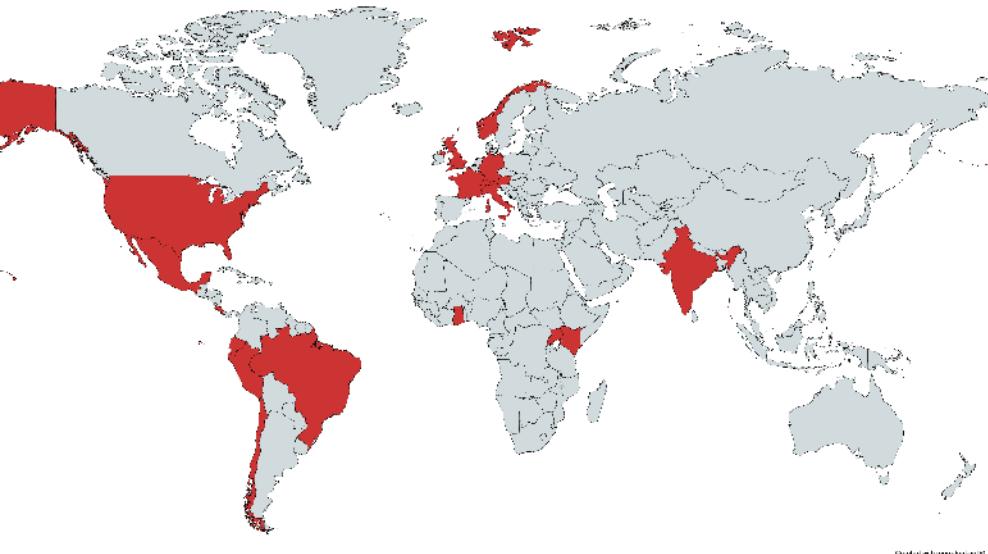


Supply Chain Sustainability, Lieferanten-Monitoring

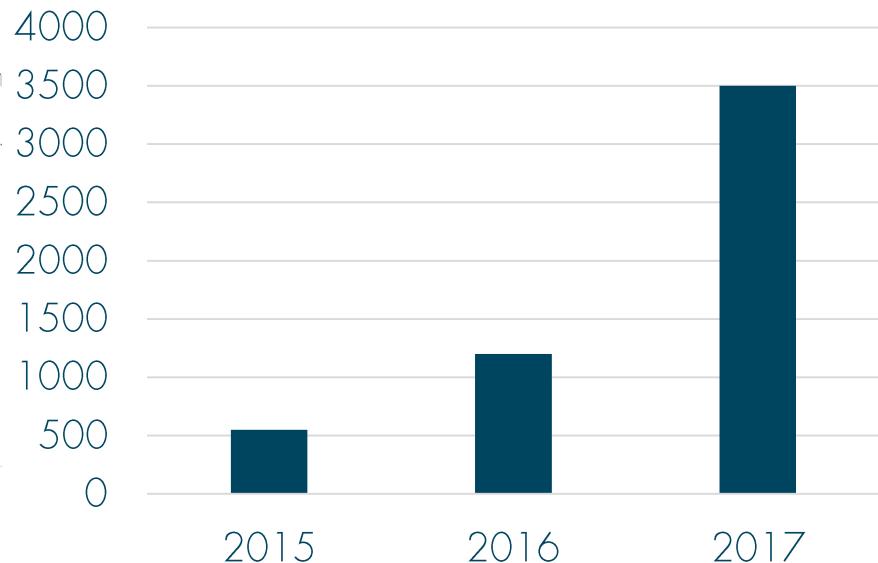
SMART: STATUS QUO PROJEKTE UND ANWENDUNG



- Professionelle SQL-Datenbank und Software
- 131 registrierte User, 19 Länder
- Weltweit über 3500 bewertete Betriebe



Gesamtanzahl Analysen SMART



AUSGEWÄHLTE REFERENZPROJEKTE

SMART-FARM TOOL

REFERENZPROJEKTE

Nachhaltigkeitsbewertung von Bio Apfel Produzenten zur Hotspot-Analyse und als Grundlage für eine Optimierungs-Strategie

- Methode: SMART-Farm Tool
- Land: Südtirol, Italien
- # Betriebe: 8 Betriebe



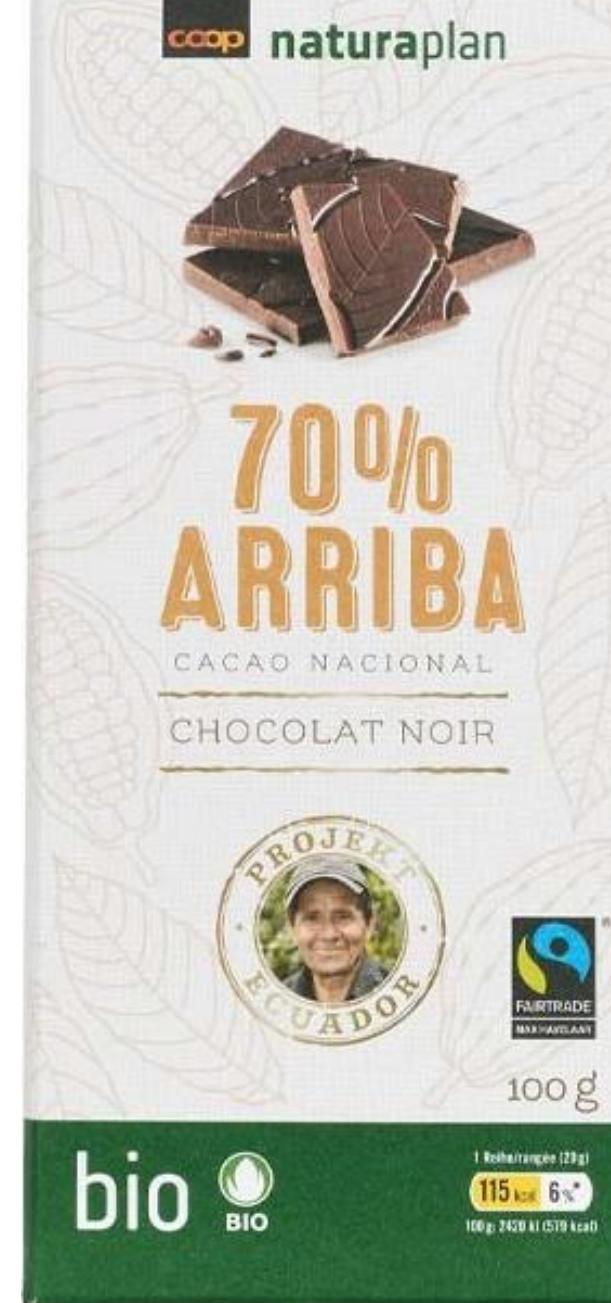
BIO SÜDTIROL



REFERENZPROJEKTE

Nachhaltigkeitsbewertung von Lieferanten für Coop/Chocolats Halba zur internen Entwicklung und NH-Kommunikation

- Methode: SMART-Farm Tool
- Land: Ecuador
- # Betriebe: ca. 100 Kakao-Produzenten



REFERENZPROJEKTE

Nachhaltigkeitsbewertung von Knospe-Betrieben zur Weiterentwicklung des Standards und zur Verbesserung der Nachhaltigkeitsleistungen

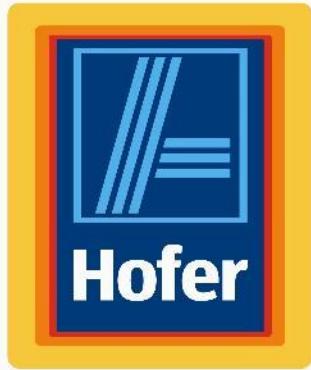
- Methode: SMART-Farm Tool, Workshops
- Land: Schweiz
- # Betriebe: 180 Knospe-Betriebe



REFERENZPROJEKTE

Nachhaltigkeitsbewertung von Zulieferbetrieben für die Marke «Zurück zum Ursprung»

- Methode: SMART-Farm Tool
- Land: Österreich
- # Betriebe: ca. 350 Bio-Betriebe



REFERENZPROJEKTE

Nachhaltigkeitsbewertung und Kommunikation der Nachhaltigkeitsleistungen Bananen-Finca Platanera Rio Sixaola

- Methode: SMART-Farm Tool, Mitarbeitenden-Befragung
- Land: Costa Rica
- # Betriebe: 1 landwirtschaftlicher Betrieb, inkl. Waldwirtschaft, Palettenproduktion und Abpackstation



REFERENZPROJEKTE

Nachhaltigkeitsbewertung und Entwicklung eines Nachhaltigkeitsstandards für die Produktion von Zierpflanzen und Obstgehölzen aus Österreich

- Methode: SMART-Farm Tool, Workshops
- Produkt: Zierpflanzen, Obstgehölze
- Land: Österreich
- # Betriebe: 11 Gartenbaubetriebe

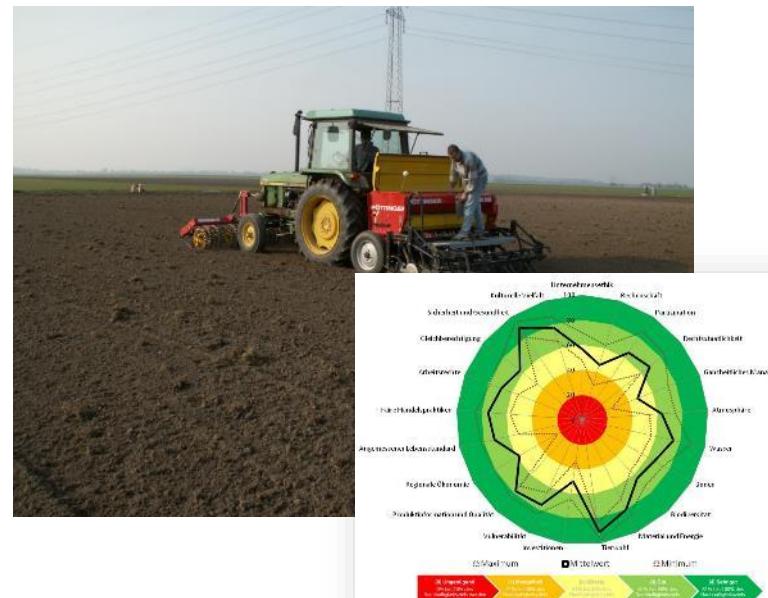


REFERENZPROJEKTE

Nachhaltigkeitsbewertung von Bionet Betrieben, enge Zusammenarbeit und effizienter Wissensaustausch zwischen Praxis, Beratung und Forschung

- Methode: SMART-Farm Tool, Workshops
- Auftraggeber: Bund (Österreich), Länder und Europäische Union
- Land: Österreich
- # Betriebe: 15 Ackerbaubetriebe

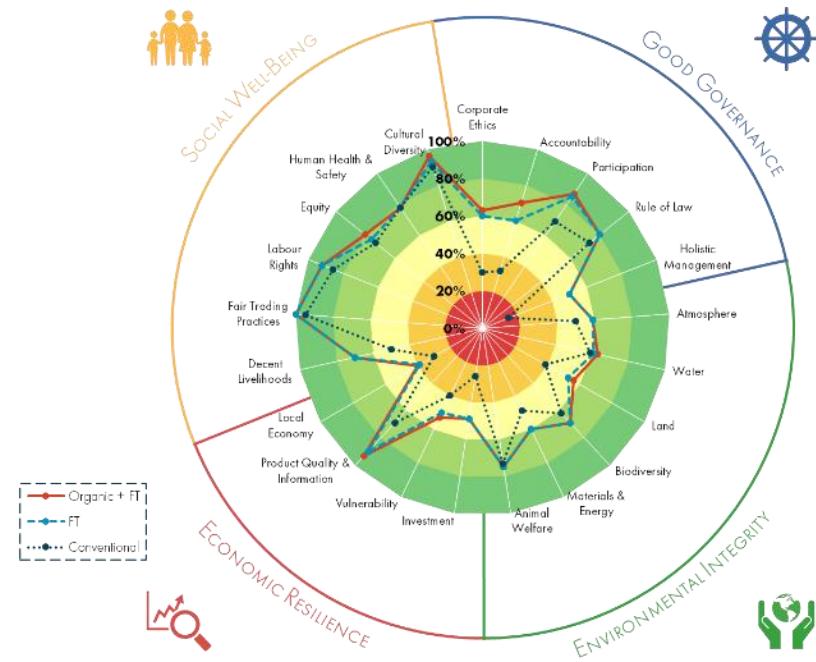
bionet



REFERENZPROJEKTE

Vergleich zertifizierter (Organic & Fair Trade) und nicht zertifizierter Produktionssysteme

- Methode: SMART-Farm Tool
- Produkt: Arabica und Robusta Kaffee
- Land: Uganda
- # Betriebe: 360



REFERENZPROJEKTE

Vergleich von verschiedenen Produktionssystemen & Labels

- Methode: Wissenschaftl. Arbeit, SMART-Farm Tool
- Produkt: typ. CH Betrieb
- Land: Schweiz
- # Betriebe: 1

- Ergebnis: Einblick in den Beitrag von verschiedenen Labels zu unterschiedlichen Nachhaltigkeitsthemen

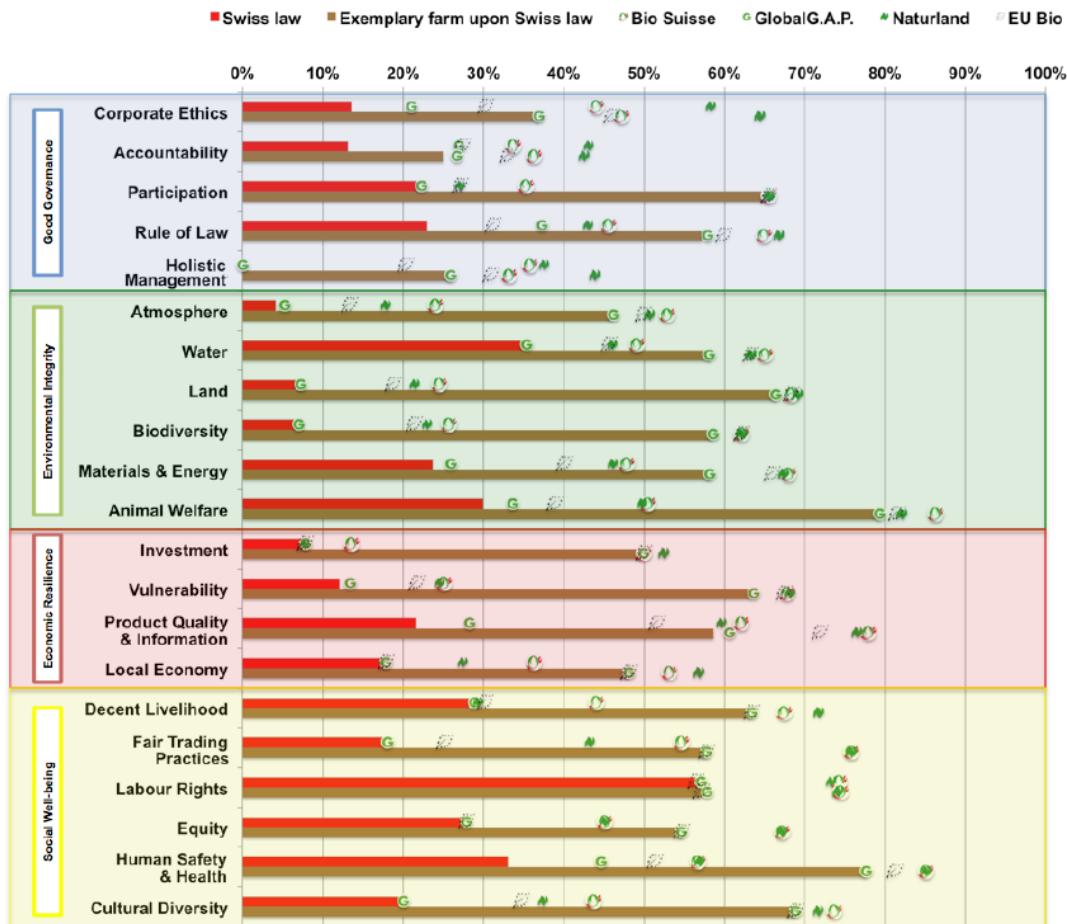


Figure 4.5: Overall sustainability performance of the selected VSS

VIELEN DANK FÜR DIE AUFMERKSAMKEIT!

WEITERE INFORMATIONEN UNTER
WWW.SUSTAINABLE-FOOD-SYSTEMS.COM

FÜR EINE VERTIEFTE DISKUSSION
DIALOGKREIS NR. 1